

Unterrichtseinheit D5 Tempora: KÜL-Methode zur Binnendifferenzierung

KMK Standardbezug (Mittlerer Bildungsabschluss Deutsch 2003)	
	<p>Leistungen von Sätzen und Wortarten kennen und für Sprechen, Schreiben und Textuntersuchung nutzen</p> <p>- Satzstrukturen kennen und funktional verwenden: Hauptsatz, Nebensatz/Gliedsatz, Satzglied, Satzgliedteil,</p> <p>- Wortarten kennen und funktional gebrauchen: z.B. Verb: Zeitlichkeit, Modalität; Substantiv/Nomen: Benennung; Adjektiv: Qualität,</p> <p>- grammatische Kategorien und ihre Leistungen in situativen und funktionalen Zusammenhängen kennen und nutzen, insbesondere Tempus, Modus (Indikativ, Konjunktiv I/II), Aktiv/Passiv; Genus, Numerus, Kasus; Steigerung¹</p>
BY LehrplanPLUS GY²	
D5 4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren	
	... unterscheiden die Tempora, bilden die Formen richtig und verwenden unterschiedliche Tempusformen, um zeitliche Strukturen zu erfassen und darzustellen.
Rückbezug D 3/4	
	verwenden Verben in den verschiedenen Zeitformen in angemessener Weise (z. B. beim Schreiben eigener Texte). ³
Ziel der Sequenz	
Schülerinnen und Schüler können	
Teilkompetenzen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tempora unterscheiden 2. Formen richtig bilden 3. zeitliche Strukturen mithilfe der Tempora erfassen 4. zeitliche Strukturen mithilfe der Tempora darstellen

¹http://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2003/2003_12_04-BS-Deutsch-MS.pdf, aufgerufen am 22.8.2017; hier S. 16, meine Hervorhebungen

²<http://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/gymnasium/5/deutsch>, aufgerufen am 22.8.2017

³<http://www.lehrplanplus.bayern.de/zusatzinformationen/querverweis/lernbereich/47639/fachlehrplaene/gymnasium/5/deutsch>, aufgerufen am 22.8.2017

Struktur der Sequenz
I1/2 Input zu Teilkompetenzen 1,2 und 3,4 T1 Selbsttest 1 zu Teilkompetenzen 1-4 Ü1-6 KÜL-Struktur: 3 Gruppen – 6 Materialien T2 Selbsttest 2 zu Teilkompetenzen 1-4
Erläuterung
Die Inputphase wurde zum Zwecke der exemplarischen Darstellung gestrafft (Voraussetzen des Infinitivs; Auslassen von Futur II). Trotz der bei Bredel ⁴ dargestellten kritischen Befunde zu deklarativem Grammatikwissen (OSKAR vs. EWA) folgt die Konzeption der Sequenz den Bildungsstandards und dem bayerischen LehrplanPLUS sowie der Praxis in den dafür genehmigten Lehrwerken. Ein stärker induktives, selbstgesteuertes und integratives Verfahren läge aber nahe.
Quellen
http://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2003/2003_12_04-BS-Deutsch-MS.pdf http://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/gymnasium/5/deutsch#47639 Ursula Bredel, Sprachbetrachtung und Grammatikunterricht, Paderborn etc. ² 2013 Karin Kress, Binnendifferenzierung in der Sekundarstufe – Das Praxisbuch, Augsburg (Auer) ⁴ 2016

⁴Vgl. z.B. Bredel 2013, S. 98